

Inhalt

Geleitwort	V
Vorwort	XI
1. Mein Leben zwischen den Welten	XII
2. Deutschland und Frankreich – eine Geschichte immer neuer Herausforderungen	XVI
3. Wozu nun deutsch-französische Geschlossenheit gefragt ist	XVIII
Kapitel 1: Deutschland und Frankreich brauchen ein autonomes Europa	1
1. Der Mut der Versöhnung und die Geburt eines neuen europäischen Gebildes	7
2. Die Erkenntnis eines höheren europäischen Integrationsbedarfs	12
3. Unser Modell der sozialen Marktwirtschaft verteidigen	17
4. Mehr politischer Mut in Deutschland gefragt	19
5. Europas politische Interessen in der Welt behaupten	22
Kapitel 2: Die soziale Marktwirtschaft macht Europa besonders	39
1. Die Welthandelsmacht Europa mit „Friendshoring“ behaupten	43
2. Den Euro als internationale Währung sichern	49
3. Eine bessere Haushaltsdisziplin umsetzen	56
4. Stärkung des Banken- und Finanzsystems gefragt – insbesondere in Deutschland	60
5. Staatssektor und Arbeitskosten sind vergleichbar geworden	67
	XXI

6. Wettbewerbsfähigkeit stärken, insbesondere in Frankreich	71
7. Mehr Industriepolitik auf EU-Ebene durchsetzen	79
Kapitel 3: Lernen, mit wachsender politischer Unberechenbarkeit umzugehen	87
1. Deutsche Stabilitätskultur stößt auf französische Volatilität – eine politische Herausforderung	90
2. Sinkende Wahlbeteiligung und Ende der Großparteien: die schwindende Legitimität der Regierungen	96
3. Die Grünen nur in Deutschland? Der Unterschied zwischen Politik und Umweltbewusstsein	103
4. Ist das „Aus“ der französischen Regierungsparteien endgültig?	108
5. Rechtspopulisten nur in Frankreich? Eine Frage der Führung	118
6. Siegt mit Emmanuel Macron nun die politische Mitte?	122
7. Wie verständigen wir uns besser in Europa?	125
Kapitel 4: Glück als eigentliches Maß eines Volkes	133
1. Das BIP ist (k)ein Maß aller Dinge	137
2. Die qualitative Bewertung des eigenen Lebens	140
3. Die Einigung auf nachhaltiges Wachstum	145
4. Erste europäische Ansätze zur Messung eines nachhaltigen Wachstums	150
5. Wie wollen wir (als Wähler) unser Wohlbefinden messen?	159
Kapitel 5: Fazit	167
Mein Dank	179
Anlagen	181
Anlage 1: Entwicklung der Einkommen	181
Anlage 2: Deutsche Überschüsse, französische Defizite der Leistungsbilanz	182
Anlage 3: Bilanzsumme der EZB und der Fed	183
Anlage 4: Schwerpunkte der sozialen Leistungen	184
Anlage 5: Öffentliche Haushalte und Arbeitslosigkeit	185
Anlage 6: Öffentlich-rechtliche Sektoren in Frankreich und Deutschland	187
Anlage 7: Wert des CAC 40 übertrifft DAX 40 (In Klammern Ranking 2011)	191

Anlage 8: Schrumpfender Anteil der Industrie, vor allem in Frankreich (in % des BIP)	195
Anlage 9: Kriterien der Wettbewerbsfähigkeit des World Economic Forum	197
Anlage 10: Deutschland und Frankreich setzen unterschiedliche Schwerpunkte bei der Aufteilung der Mittel des NextGenerationEU-Fonds	198
Anlage 11: Deutscher und französischer Energiemix	200
Anlage 12: Rede von Robert Kennedy an der University of Kansas am 18. März 1968	201
Anlage 13: Deutsche sind immer zufriedener, Franzosen nicht	202
Anlage 14: Deutsche und Franzosen setzen unterschiedliche Werteschwerpunkte	204
Anlage 15: Europäische Erhebung zur Lebensqualität	208
Anlage 16: Wie Deutschland und Frankreich bei den Indizes der menschlichen Entwicklung der Vereinten Nationen abschneiden	209
Anlage 17: Der Happy Planet Index und der ökologische Fußabdruck	211
Anlage 18: Wo stehen Frankreich und Deutschland bei den 17 Nachhaltigkeitskriterien der Vereinten Nationen ?	213
Anlage 19: Unterschiede der deutschen und französischen Nachhaltigkeitskriterien	223
Anlage 20: Ausgabenpräferenzen der Haushalte (in % 2000–2020)	227
Anlage 21: Der Better Life Index (bei neutraler Gewichtung)	228
Literaturverzeichnis	233